



| Bewertungskriterien | 1 (sehr gut) | 2 (gut) | 3 (befriedigend) | 4 (ausreichend) | 5 (mangelhaft) | 6 (ungenügend) | |
|--|---|---|--|--|---|---|---|
| 1. Exposé (max. 3 Seiten) <ul style="list-style-type: none"> Thema/Titel Einleitung: Problemstellung, Bedeutsamkeit des Themas (berufliche Relevanz), Zielstellung formulieren methodisches Vorgehen: These oder Fragestellung, Theorien/Modelle benennen, Art der Arbeit z.B. Literaturanalyse ggf. Literatursauswahl darstellen, z.B. empirische Untersuchung ggf. Vorgehensweise erläutern, Grobgliederung, Zeitplan Literaturverzeichnis (bisherige Literatur bibliografieren) | vorbildlich, übertrifft die Anforderungen | den Anforderungen voll entsprechend | im Allgemeinen den Anforderungen entsprechend | Arbeit weist einzelne Mängel und Fehler auf | entspricht im Ansatz den Anforderungen, weist einige Mängel und Fehler auf | entspricht den Anforderungen nicht | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> |
| 2. inhaltlich-fachlich: <ul style="list-style-type: none"> Themenbezug / Schwerpunkte / roter Faden Problemstellung/-en formulieren Bedeutung des Themas für die Arbeit als ERZ / HEP deutlich herausarbeiten Fragestellung bzw. These/-n formulieren Wert und Umfang der Argumente Präzision und Geradlinigkeit der Darstellung Ergebnissicherung/-darstellung Bezüge zu Erfahrungen / Erkenntnissen aus der fachpraktischen Ausbildung aufzeigen Praxisteil / Eigenleistung Originalität, Kreativität selbstständiges Arbeiten | Erfassen der Aufgabe in besonderem Maße, konsequente Verfolgung des Themas, sehr gut durchdacht, logischer Aufbau, sehr gute Sachkenntnis, durchweg überzeugende Darstellung, selbstständiges Arbeiten wurde nachgewiesen | Aufgabe voll erfasst, gründlich durchdacht, logisch aufgebaut, sachgerechte Informationen, gute Fähigkeiten beim selbstständigen Arbeiten | Aufgabe im Allgemeinen erfasst, geringfügige Mängel im logischen Aufbau, geringe sachliche Mängel, selbstständiges Arbeiten in weiten Teilen vorhanden | Aufgabe nur teilweise erfasst, logischer Aufbau erkennbar, teilweise oberflächlich, einige sachliche Mängel, selbstständiges Arbeiten teilweise nachgewiesen | Aufgabe nur unzureichend erfasst, unvollständig, teilweise verfehlt, mehrere sachliche Fehler, kaum selbstständiges Arbeiten nachgewiesen | Aufgabenstellung nicht erfasst, Oberflächlichkeit und falsche Aussagen überwiegen, logischer Aufbau nicht erkennbar, kein selbstständiges Arbeiten nachgewiesen | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> |
| 3. wissenschaftlich-methodische Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> Gliederung / Inhaltsverzeichnis Problemorientierung; Verknüpfungen zwischen erworbenen sozialpädagogischen / heilberuflichen Kenntnissen bzw. Theorien und beruflichen Erfahrungen Sachverhalte erfassen / analysieren & Beweisführung / Meinungsbildung sichere Anwendung von Fachbegriffen Reflexion der Methoden und Lösungen Qualität und Umfang der Recherche Zitiertechnik, Quellenangaben | vorbildliches wissenschaftlich-methodisches Arbeiten | wissenschaftlich-methodisches Arbeiten entspricht den Anforderungen | wissenschaftlich-methodisches Arbeiten entspricht im Allgemeinen den Anforderungen | wissenschaftlich-methodisches Arbeiten weist Mängel und Fehler auf | wissenschaftlich-methodisches Arbeiten entspricht nur vereinzelt den Anforderungen | wissenschaftlich-methodisches Arbeiten entspricht nicht den Anforderungen | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> |
| 4. sprachliche Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> standardsprachliche Formulierung Beherrschung von Orthografie und Grammatik Verwendung von Passiv und Indefinitpronomen Sachlichkeit, Verständlichkeit Differenziertheit des sprachlichen Ausdrucks | sprachliche Gestaltung ist treffend, gewandt, differenziert und entspricht in besonderem Maße der Norm | sprachliche Gestaltung ist flüssig, differenziert und entspricht voll der Norm | sprachliche Gestaltung ist im Allgemeinen entsprechend und noch flüssig | sprachliche Gestaltung ist teilweise unangemessen, teilweise fehlerhaft, teilweise einförmig | sprachliche Gestaltung weist erhebliche Mängel auf und ist einförmig | sprachliche Gestaltung ist unangemessen, sehr einförmig und sehr fehlerhaft | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> |
| 5. formale Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> Nachweis von Konsultationen standardgerechte Gestaltung: normgerechter Aufbau vom Titelblatt bis zur Anlage (Format DIN-A-4, Ausrichtung Blocksatz oder linksbündig), Rand (links 2,5, Rest 2 cm), Schriftart und -größe (Times New Roman 12, Arial 11), Zeilenabstand 1,5, Seitennummerierung) Layout: Gestaltung des Textbildes & Sauberkeit und Übersichtlichkeit | vorbildliche Form, die Anforderungen übertrifft | den Anforderungen voll entsprechende Form | im Allgemeinen entspricht die Form den Anforderungen | Form der Arbeit weist einzelne Mängel und Fehler auf | äußere Form entspricht im Ansatz den Anforderungen, einige Mängel und Fehler enthalten | äußere Form entspricht nicht den Anforderungen | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> |
| Erstkorrektur (Name in Druckschrift): | Zensur: | (Ziffer) | (verbal) | Datum: | Unterschrift: | | |
| Zweitkorrektur (Name in Druckschrift): | Zensur: | (Ziffer) | (verbal) | Datum: | Unterschrift: | | |
| Gesamtbewertung: | Zensur: | (Ziffer) | (verbal) | Datum: | Unterschriften: | | |